

**PRESSEMITTEILUNG
090-2026**

Ihr Ansprechpartner
Heino Hermanns
Pressereferent
Tel. 04401-916177
Mobil 0170-2406165
hermanns@oowv.de

8. September 2026

Tag der offenen Tür auf der Kläranlage Lindern

OOWV investiert in die Zukunftssicherheit der Schmutzwasserentsorgung

Lindern. Im Frühjahr 2023 ging es los auf der Kläranlage Lindern (Landkreis Cloppenburg). Die ersten Bagger rollten und machten Platz für neue Gebäude und neue Technik in der Einrichtung des Oldenburgisch-Ostfriesischen Wasserverbandes (OOWV). Über zwei Jahre lang wurde die Kläranlage Lindern umfassend saniert, ehe im Herbst 2025 die Arbeiten abgeschlossen werden konnten. Jetzt gibt es die Gelegenheit, sich die sanierte Kläranlage genauer anzuschauen. Denn der OOWV lädt ein zum

**Tag der offenen Tür auf der Kläranlage Lindern
am Sonnabend, 12. September 2026, in der Zeit von 13 bis 17 Uhr.**

Dabei können die Besucherinnen und Besucher bei einem Rundgang den Weg des Wassers nachvollziehen vom Zulauf der Kläranlage und weiter über die Rechenanlage, Sandfang, Belebungs- und Nachklärbecken bis hin zum Kläranlagenablauf in Richtung des Vorfluters. Informationen gibt es dabei nicht nur zur Sanierung der Anlage, sondern auch zu ihren zahlreichen Mitarbeitern. Das sind neben den OOWV-Kolleginnen und Kollegen Millionen von Bakterien, die im Belebungsbecken rund um die Uhr im Einsatz sind, um das Schmutzwasser zu reinigen. Die Bakterien können bei ihrer Tätigkeit von den Besucherinnen und Besuchern unter dem Mikroskop beobachtet werden. Im neu eingerichteten Labor gibt es auch Informationen zur Abwasserqualität.

Begrüßt werden die Gäste um 13 Uhr von OOWV-Regionalleiter Jürgen Focke, Linderns Bürgermeisterin Dr. Lydia Koczar sowie dem stellvertretenden OOWV-Verbandsvorsteher Michael Kramer.

Neben Informationen zur Sanierung der Kläranlage ist auch für das leibliche Wohl gesorgt. Im Zelt gibt es Kaffee und Kuchen – und ein Eiswagen steht bereit für diejenigen, die es lieber etwas kühler mögen.

Seit 2023 ist auf der Kläranlage Lindern viel passiert. Alte, abgängige und nicht mehr benutzte Bauwerke wurden abgerissen. Auf der dann freien Fläche wurden folgende Anlagen gebaut: Ein belüfteter Sand- und Fettfang wurde errichtet inklusive zugehörigem Pumpwerk. Eine Gebläsestation ist entstanden und ein Elektrotechnik-Gebäude wurde samt neuer Photovoltaikanlage gebaut. Erneuert wurde auch die Maschinenteknik. So gibt es neue Zulaufpumpen, eine Druckerhöhungsanlage und neue Belüfterplatten samt Gebläse für die Belebungsbecken.

Der OOWV versorgt täglich mehr als eine Million Menschen mit Trinkwasser und entsorgt umweltgerecht Abwasser in 43 Gemeinden und Städten sowie für einen Zweckverband. Das Verbandsgebiet erstreckt sich vom Dollart bis zum Dümmer und auf vier der sieben Ostfriesischen Inseln. Gemessen an der Fläche ist der OOWV Deutschlands größter Wasserversorger. Der OOWV beschäftigt rund 1.100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und zählt damit zu den wichtigen Arbeitgebern im Nordwesten. Vorsitzender der Verbandsversammlung ist Sven Ambrosy, Geschäftsführer ist Karsten Specht.

Kernsaniert wurde das Betriebsgebäude der Kläranlage Lindern. Eine Betonsanierung erfolgte beim Zulaufpumpwerk und bei zwei Belebungsbecken. Neu hinzugekommen ist ein Kran oberhalb des Zulaufgebäudes, mit dessen Hilfe Pumpen aus dem Zulaufpumpwerk gehoben werden können. Im Betriebsgebäude wurde das Abwasserlabor völlig neu eingerichtet.

Rund 4,5 Millionen Euro hat der OOHV in die Zukunftssicherheit der Kläranlage Lindern investiert. Ein besonderer Dank gilt dabei den OOHV-Mitarbeitenden, die auch während der Bauphase den Betrieb aufrechterhalten haben.

Der OOHV versorgt täglich mehr als eine Million Menschen mit Trinkwasser und entsorgt umweltgerecht Abwasser in 43 Gemeinden und Städten sowie für einen Zweckverband. Das Verbandsgebiet erstreckt sich vom Dollart bis zum Dümmer und auf vier der sieben Ostfriesischen Inseln. Gemessen an der Fläche ist der OOHV Deutschlands größter Wasserversorger. Der OOHV beschäftigt rund 1.100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und zählt damit zu den wichtigen Arbeitgebern im Nordwesten. Vorsitzender der Verbandsversammlung ist Sven Ambrosy, Geschäftsführer ist Karsten Specht.